

ART MENTOR FOUNDATION LUCERNE
Jahresbericht 2016

	Jahresrückblick	05
Stiftungszweck und Förderbereiche		06
	Tätigkeitsbericht	08
	Organe	17
Kontakt und Impressum		18



Jahresrückblick

Art Mentor Foundation Lucerne hat im Berichtsjahr 2016 erneut eine Vielzahl von Projekten in den Bereichen Bildende Kunst, Musik und Kulturelle Bildung finanziell unterstützen können: Aus rund 270 eingegangenen Anfragen wurden insgesamt 32 Projekte für eine Förderung berücksichtigt. Daneben laufen viele der in den Vorjahren beschlossenen, mehrjährig geförderten Projekte erfolgreich weiter oder werden derzeit realisiert.

Im Rahmen von «CONNECT – Das Publikum als Künstler», einer von Art Mentor Foundation Lucerne lancierten Initiative, kam im Berichtsjahr ein erster von drei Konzertzyklen zur Aufführung. Das Projekt hat zum Ziel, die Beziehung zwischen Komponist, Musiker und Publikum neu zu erkunden. London Sinfonietta, AskolSchönberg aus Amsterdam, Ensemble Modern aus Frankfurt und Remix Ensemble aus Porto spielten, unter Einbezug des Publikums, die Auftragskompositionen von Christian Mason und Huang Ruo.

In personeller Hinsicht hat das Jahr einige Veränderungen mit sich gebracht: Ende 2016 trat Uwe Bicker nach mehr als zehnjähriger Tätigkeit aus dem Stiftungsrat zurück. Seit Anfang 2017 ergänzt Richard Scholz den Stiftungsrat als neues Mitglied. Miriam Lüthold Lindén trat Mitte Jahr nach fast fünfjähriger Tätigkeit als Geschäftsführerin zurück und hat ihre Aufgaben an Karin Ebling übergeben. Zudem verstärkt Claudia Berger seit März 2016 das Team der Geschäftsstelle, die seither mit einem Pensum von insgesamt 110 Stellenprozenten betreut wird.

Im Namen von Art Mentor Foundation Lucerne geht ein herzliches Dankeschön an Uwe Bicker und Miriam Lüthold Lindén für ihr langjähriges und wertvolles Engagement für die Stiftung. Dank gebührt auch allen bestehenden und neu hinzu gekommenen Projektpartnern für ihren vielseitigen und engagierten Einsatz für die Kultur.

Luzern, im Mai 2017



Karin Ebling
Geschäftsführerin

Stiftungszweck und Förderbereiche

Als gemeinnützige Stiftung will Art Mentor Foundation Lucerne das allgemeine Interesse und das Verständnis für die Kunst fördern. Dabei geht die Stiftung von einem weiten Kunstbegriff aus, der unterschiedlichste Ausdrucksformen und Gattungen umfasst. Der Schwerpunkt liegt auf den drei Förderbereichen Bildende Kunst, Musik und Kulturelle Bildung.

BILDENDE KUNST

Unter den Begriff «Bildende Kunst» fasst Art Mentor Foundation Lucerne nicht nur die klassischen Kunstgattungen wie Malerei, Bildhauerei, Grafik, Zeichnung und Fotografie, sondern schliesst darin auch neuere Formen und Medien wie Performance, Experimentalfilm und Video mit ein. Die Stiftung fördert Ausstellungen und Sonderausstellungen sowie begleitende Publikationen von öffentlich zugänglichen, gut etablierten Museen und Sammlungen unter der Voraussetzung, dass sie international ausgerichtet, zeitgeschichtlich und kunstwissenschaftlich relevant sowie sorgfältig kuratiert sind. Darüber hinaus unterstützt Art Mentor Foundation Lucerne innovative und interaktive Projekte zur Kunstvermittlung mit dem Ziel, neue Publikumsgruppen zu gewinnen. Grundsätzlich stellt die Stiftung auch Mittel zur Einbindung moderner Medien für die Erweiterung oder Präsentation bedeutender Kunstwerke im Rahmen von musealen Grossprojekten zur Verfügung.

MUSIK

Im Bereich «Musik» legt Art Mentor Foundation Lucerne den Fokus auf die Förderung von Neuer und zeitgenössischer Musik. Projekte zu Musik aus anderen Epochen sind jedoch nicht grundsätzlich ausgeschlossen. Die Stiftung will einen Beitrag zur Weiterentwicklung der professionellen Musikkultur leisten und unterstützt internationale Akademien und Meisterkurse, die von etablierten Dozenten unterrichtet werden. Darüber hinaus fördert Art Mentor Foundation Lucerne Veranstaltungsreihen oder Festivals, die das Publikum durch innovative Formen der Vermittlung an klassische Musik heranzuführen und dadurch neue Zuhörergruppen erschliessen wollen. Auch professionelle Orchester und Ensembles oder Musikzentren können für die Ausstattung von Proberäumen, den Ankauf von Instrumenten oder andere infrastrukturelle Anliegen von Art Mentor Foundation Lucerne unterstützt werden.

KULTURELLE BILDUNG

Art Mentor Foundation Lucerne unterstützt im Bereich «Kulturelle Bildung» Projekte, die einen wesentlichen Bezug zur Bildenden Kunst oder Musik haben. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche, insbesondere aus bildungsfernen und benachteiligten Verhältnissen, die im Rahmen von schulischen oder ausserschulischen Projekten oder Programmen an Kunst und Musik herangeführt werden. Auf diesem Weg sollen zum einen die Heranwachsenden in ihrer persönlichen Entwicklung gefördert und zum anderen der künstlerische Nachwuchs sowie das zukünftige Publikum herangebildet werden. Die Programme werden alle von professionellen Künstlern bzw. Musikern oder einer anerkannten öffentlichen Institution entwickelt, geleitet und umgesetzt. Darüber hinaus sollen die Projekte langfristig angelegt und einem möglichst grossen Teilnehmerkreis zugänglich sein.

Tätigkeitsbericht

Art Mentor Foundation Lucerne konzentriert sich im Rahmen ihres Stiftungszwecks und ihrer Förderbereiche auf grössere Projekte mit Vorbildcharakter. Die Stiftung fördert ausschliesslich professionell geführte Vorhaben, die ohne die Unterstützung Dritter nicht realisierbar wären. Art Mentor Foundation Lucerne engagiert sich dabei mit substanziellen Beträgen, je nach Projekt auch für mehrere Jahre, und ist weltweit tätig.

Im Berichtsjahr hat Art Mentor Foundation Lucerne rund 270 Projektanfragen erhalten. 46 davon wurden zur Eingabe eines ausführlichen Förderantrags eingeladen. Schliesslich beschloss der Stiftungsrat, 32 dieser Anträge als neue Förderprojekte zu berücksichtigen.

Die 2016 beschlossenen Projekte sind auf den folgenden Seiten nach Förderbereich und in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.



FÖRDERBEREICH BILDENDE KUNST

Bündner Kunstmuseum, Chur

Retrospektive «Not Vital», 2017

C/O Berlin Foundation, Berlin

Ausstellung «I Am You. Gordon Parks. Selected Works 1942-1978», 2016

Deutsches Filminstitut, Frankfurt

Buch- und Ausstellungsprojekt «Maximilian Schell», 2017/18

Dr. Senckenbergische Stiftung, Frankfurt

Restaurierung der Porträtsammlung, 2016-2018

Klassik Stiftung Weimar, Weimar

Projekt «Bauhaus International», 2016-2019

Kunsthaus Zürich, Zürich

Ausstellung «ACTION!», 2017

Kunstmuseum Winterthur, Winterthur

Ausstellung und Sammlungskatalogisierung «Calder to Kelly.
Die amerikanische Sammlung», 2017

Los Angeles County Museum of Art LACMA, Los Angeles

Ausstellung «Moholy-Nagy: Future Present», 2017

Museum der bildenden Künste, Leipzig

Ausstellung «Nolde und die Brücke», 2017

Museum Folkwang, Essen

Ausstellung «Maria Lassnig», 2017

Museum Haus Konstruktiv, Zürich

Ausstellungsblock «Marlow Moss, Andrew Bick, Cerith Wyn Evans», 2017

(Bild S. 9)

Museum Ludwig, Köln

Ausstellung «Otto Freundlich. Kosmischer Kommunismus», 2017

(Bild S. 16)

Neue Nationalgalerie im Hamburger Bahnhof, Berlin

Künstlerbuch von Imi Knoebel zur Ausstellung «Zu Hilfe, zu Hilfe...», 2016/17

Schirn Kunsthalle, Frankfurt

Ausstellung «Giacometti-Nauman», 2016

Tate Modern, London

Ausstellung «Robert Rauschenberg», 2016/17

The Met Breuer, New York

Ausstellung «Diane Arbus: In The Beginning», 2016

Zentrum Paul Klee, Bern

Ausstellung «Die Revolution ist tot. Lang lebe die Revolution!

Von Malewitsch bis Judd, von Deineka bis Bartana», 2017



FÖRDERBEREICH MUSIK

Ensemble Resonanz, Hamburg

Konzertreihe «Urban String», 2017-2018

(Bild S. 12)

Festival Archipel, Genf

«Académies Archipel», 2017-2018

Fondation Royaumont, Asnières-sur-Oise/F

«New Voices Academy», 2016

Glasbeno Drustvo Slowind, Ljubljana

18. Slowind Festival, 2016

Royal Concertgebouw Orchestra, Amsterdam

Ausbau des Bildungs- und Vermittlungsprogramms und teilweise

Ausstattung des «RCO House», 2016-2019

**Universidade Estadual do Paraná, Escola de Música e Belas Artes
do Paraná, Curitiba/BR**

International Symposium of New Music SiMN, 2016



FÖRDERBEREICH KULTURELLE BILDUNG

Bayerisches Staatsballett, München

Tanzfestival «THINK BIG!», 2016

Budapest Festival Orchestra, Budapest

Konzertreihe «BFO in the Community: Concerts in Abandoned Synagogues», 2017-2019

(Bild S. 14)

Fine Arts Museums of San Francisco FAMSF, San Francisco

Entwicklung von digitalen Ausstellungsführern «Digital Stories», 2016/17

Haus der Kunst, München

Erweitertes Bildungsangebot zur Ausstellung «Postwar: Kunst zwischen Pazifik und Atlantik, 1945-1965», 2016/17

Institut für Kunstpädagogik, Goethe Universität, Frankfurt

Vermittlungsprojekt «Lernen von der Documenta», 2016/17

Kunsthaus Zug, Zug

Kulturprojekt «Ship of Tolerance. Ilya und Emilia Kabakov», 2016

Museum of Contemporary Art, Zagreb

Vermittlungsprojekt «Runaway Art», 2016-2019

Musikkindergarten Berlin, Berlin

Wissenschaftliche Begleitung einer Musikkrippe, 2017-2019

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch, Wuppertal

Tanzvermittlungsprogramm «Wuppertal tanzt», 2017/18



Organe

STIFTUNGSRAT

Dr. Christoph Reinhardt, Präsident

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Uwe Bicker, Mitglied (bis 31.12.2016)

Numa Bischof Ullmann, Fachrat für Musik und Kulturelle Bildung

Evelyn Kryst, Fachrätin für Bildende Kunst und Kulturelle Bildung

Dr. Richard Scholz, Mitglied (seit 1.1.2017)

Christian Weinhold, Mitglied

GESCHÄFTSSTELLE

Karin Ebling, Geschäftsführerin (seit 01.07.2016)

Miriam Lüthold Lindén, Geschäftsführerin (bis 30.06.2016)

Claudia Berger, Assistentin und Stellvertreterin der Geschäftsführerin (seit 01.03.2016)

REVISIONSSTELLE

Deloitte AG, Zürich

AUFSICHTSBEHÖRDE

Eidgenössische Stiftungsaufsicht, Eidgenössisches Departement des Innern, Bern

MITGLIEDSCHAFT

Art Mentor Foundation Lucerne ist Mitglied von SwissFoundations, dem Verband der Schweizer Förderstiftungen (bis 31.12.2016) und proFonds, dem Dachverband gemeinnütziger Stiftungen der Schweiz (seit 1.1.2017).

Kontakt

ART MENTOR FOUNDATION LUCERNE

Murbacherstrasse 3
CH-6003 Luzern

Tel.: +41 (0)41 226 00 26
Fax.: +41 (0)41 210 06 37
info@artmentor.ch

IMPRESSUM

Herausgeberin: ART MENTOR FOUNDATION LUCERNE

Gestaltung: Corinne Odermatt, Zürich

Druck: Engelberger Druck AG, Stans

Deutscher Text: Eva Schestag, Frankfurt a.M. (S. 6 bis 8)

Englische Übersetzung: Eva Schestag, Frankfurt a. M. (S. 6 bis 8), Lingua Cultura, Julia Thorson, Zürich (restliche Seiten)

Bildnachweis: Seite 4: «CONNECT – The Audience as Artist», Workshop und Probe mit dem Ensemble Modern und Publikum für Huang Ruos «The Sonic Great Wall» im Frankfurt LAB, 28.10.2016, © Walter Vorjohann

Seite 9: Museum Haus Konstruktiv, Blick in die Ausstellung «Marlow Moss», 2017, © Stefan Altenburger

Seite 12: Ensemble Resonanz, «Urban String», 2017, © Gerhard Kühne

Seite 14: Budapest Festival Orchestra, «BFO in the Community: Concerts in Abandoned Synagogues», 2017, © Ákos Stiller

Seite 18: Museum Ludwig, Köln, Ausstellungsansicht «Otto Freundlich. Kosmischer Kommunismus», 2017, © Rheinisches Bildarchiv Köln / Britta Schlier

Seite 20: Haus der Kunst, München, Ausstellungsansicht «Postwar: Kunst zwischen Pazifik und Atlantik, 1945 – 1965», 2016, © Maximilian Geuter

Weitere Informationen zur Stiftung unter
www.artmentor.ch

